

Redaktionsnormen

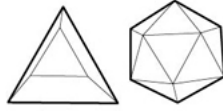
Für die Veröffentlichung durch all-over bitten wir zu beachten:

Zur Bearbeitung und Publikation müssen alle Beiträge per E-Mail an die zuständige Redaktion geschickt werden. Die Redaktion behält sich vor, den Autoren und Autorinnen Korrekturen vorzuschlagen. Den Texten ist ein knappes CV des Autors bzw. der Autorin beizulegen.

Speicherformate für Texte: Bitte speichern Sie Ihre Textbeiträge im doc-Format ab. Verwenden Sie bitte die Formatvorlage von unserer Website.

Speicherformate für Bilder: Bilder speichern Sie bitte im jpg-Format mit einer Auflösung von mindestens 300 dpi und einer Mindestbreite von 9 cm. Die Abbildungsunterschriften sind in einer separaten Worddatei mitzusenden.

Textgestaltung: Bitte verwenden Sie die Formatvorlage von unserer Website. Die Länge eines Aufsatzes sollte sich im Bereich von etwa 5 bis 10 Seiten (dies entspricht ca. 10 000 – 20 000 Zeichen) bewegen. Abkürzungen sollten vermieden, Namen von Autoren und Autorinnen wenn möglich ausgeschrieben werden. Zitate werden durch doppelte Anführungsstriche („...“) kenntlich gemacht, als Auslassungszeichen werden [...] gebraucht. Im Fließtext (auch in den Anmerkungen, nicht jedoch bei bibliographischen Angaben) sind Titel von Büchern, Zeitungen, Zeitschriften, Ausstellungen, Kunstwerken und literarischen Werken kursiv zu schreiben, davon ausgenommen sind Institutionen. Ebenfalls kursiv zu schreiben sind Fachtermini. Bibliographische Verweise sind auf ein Minimum zu reduzieren und werden in Form von arabisch nummerierten Endnoten angeführt. Im Text kommt der Verweis auf die Endnote nach dem Schlusspunkt des Satzes. Um dem Bemühen um eine geschlechtergerechte Sprache Rechnung zu tragen, sind, wenn möglich, geschlechtsneutrale Personenbezeichnungen zu verwenden. Sollte dies aus stilistischen oder Verständnisgründen unmöglich sein, bevorzugen wir Pluralisierung und Verwendung des Binnen-I. Es gilt die neue deutsche Rechtschreibung laut Duden.



Bibliographische Angaben

Monographien

Erstes Zitat: Friedrich Teja Bach, Struktur und Erscheinung. Untersuchungen zu Dürers graphischer Kunst, Berlin 1996, S. 23.

Nachfolgende Zitate: Bach 1996, S. 45ff.

Kataloge

Erstes Zitat: Kunstmuseum Basel (Hg.), Gabriel Orozco (Kat.), Ostfildern 2010, S. 23 – 31.

Nachfolgende Zitate: Kunstmuseum Basel 2010, S. 49.

Aufsätze in Zeitschriften, Sammelbänden und Katalogen

Erstes Zitat: Hal Foster, Archives of Modern Art, in: October, Vol. 99, Winter 2002, S. 85.

Nachfolgende Zitate: Foster 2002, S. 90.

Online-Ressourcen

Erstes Zitat: Isabelle Graw, Jenseits der Institutionskritik. Ein Vortrag im Los Angeles County Museum of Art, in: Texte zur Kunst, Nr. 59, September 2005. URL:

<http://www.textezurkunst.de/59/jenseits-der-institutionskritik/> [11.01.2011].

Nachfolgende Zitate: Graw 2005.

Abbildungen

Abbildungshinweise im Text werden in Klammern angegeben: (Abb. 1)

Die Abbildungsunterschriften sind in einer separaten Worddatei mitzusenden und richten sich nach folgendem Schema:

Abb. 1: Frank Stella, Morro Castle, 1958, Emailfarbe auf Leinwand, 250 × 274 × 7,5 cm, Basel, Kunstmuseum.

Abbildungsnachweise

Alle Bildquellen (Katalog, Bildarchiv etc.) sind nach dem Schema der Bibliographischen Angaben anzugeben.

Rechtliche Hinweise

Der Schutz von Rechten Dritter ist im jeweiligen Fall vom entsprechenden Urheber oder der entsprechenden Urheberin des in allover-magazin.com veröffentlichten Beitrages zu gewährleisten. Dies trifft insbesondere auf Leistungsschutzrechte Dritter zu.